



GRÜNBACHER

GEMEINDENACHRICHTEN

Ausgabe 01/2017 FRÜHLING



Die Marktgemeinde
Grünbach am Schneeberg
wünscht einen
schönen Frühling!

INHALT

Gemeinde	.....	2 – 6
Umwelt	.....	7 – 11
Bildung	.....	12 – 15
Vereine	.....	16 – 21
Veranstaltungen	.....	22 – 24



Werte Grünbacherin, werter Grünbacher!

„GEMEINSAM GUT FÜR GRÜNBACH“,

das war unser Slogan bei der vergangenen Gemeinderatswahl. Für dieses Versprechen und für unsere Ideen und Projekte haben mein Team und ich Ihr Vertrauen bekommen. Mit all unserer Kraft werden wir uns genau dafür einsetzen.

Es ist mir ein großes Anliegen, Bewährtes von Bgm. Franz Holzgethan weiterzuführen und in Einklang mit Innovationen zu bringen. Zur Bündelung aller Kräfte gibt es im Gemeinderat eine neue Struktur: Anstatt Referate und Arbeitsbereiche nach politischen Parteien zu verteilen, habe ich angeregt, projektbezogenen Arbeitsgruppen mit jeweiligen Doppelspitzen aus beiden politischen Parteien zu besetzen. Es geht nicht um rot oder schwarz – Grünbach muss immer im Mittelpunkt stehen. Jeder kann zu einer Arbeitsgruppe anregen und sich einen Partner aus dem anderen politischen Lager suchen, so sollen alle Ideen diskutiert und möglichst ausgereift in den Gemeinderat gebracht werden. Nur gemeinsam können wir für Grünbach die besten Lösungen finden! So werde ich auch mein Amt als Schulobmann in enger Kooperation mit Franz Krismer ausführen. Weitere Arbeitsgruppen sind derzeit im Entstehen, jeder hat die Möglichkeit sich konstruktiv einzubringen. Das gemeinsame Gestalten muss das ständige Kritisieren ablösen.

HAUPTPLATZ NEU

Das größte und derzeit dringendste Projekt ist sicherlich die Sicherung der Nahversorgung. Es freut mich, auch in diesem Bezug eine Einigung erzielt zu haben. Mit dem einstimmigen Grundsatzbeschluss im Gemeinderat zum notwendigen Ankauf der beiden Grundstücke, ist die Grundlange geschaffen worden für die finale Vertragsphase mit den Vertragspartnern. Zur Mitgestaltung sind natürlich alle eingeladen. Mein klares Ziel ist es, dass wir im kommenden Jahr unseren neuen Hauptplatz eröffnen und damit einen wichtigen Schritt für ein aufstrebendes Grünbach geschafft haben.

JUGEND

Es war mir immer ein Anliegen, dass unsere Jugendorganisationen das Miteinander an erste Stelle stellen. Derzeit wird gemeinsam ausgelotet, wie und welche Bereiche der „Alten Schule“ für die Jugend reaktiviert werden können. Es wird eifrig diskutiert und es würde mich sehr freuen, wenn wieder ein gemeinsamer Treffpunkt für unsere Jugend entstehen könnte.

SCHULGARTEN

Gemeinsam mit den Experten vom Land haben unsere LehrerInnen und SchülerInnen ein tolles Konzept für unseren neuen Schulgarten erstellt. Der Initiative von Franz Krismer ist es zu verdanken, dass diese Neugestaltung möglich wurde und ich kann Ihnen nur sagen, Sie werden begeistert sein, wo unsere Kinder in Zukunft klettern, balancieren, schaukeln und springen werden. Ich freue mich schon auf die Schulgarteneröffnung am Montag, 26. Juni.

UNSERE ZUKUNFT GEMEINSAM GESTALTEN

Grünbach ist aus meiner Sicht einer der schönsten Orte weltweit. Das aktive Vereinsleben, unsere wunderschöne Natur und vor allem die GrünbacherInnen mit ihrem unverwechselbaren Charme sind nur einige Besonderheiten unseres geliebten Heimatortes. Und ich bin überzeugt, dass unser Grünbach noch viele Entwicklungschancen hat. Wir können noch viel schaffen - es liegt nur an uns. Jeder kann seinen Teil dazu beitragen und es ist eine schöne und dankbare Aufgabe, unser Grünbach noch schöner zu machen als es jetzt schon ist.

Ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen einen schönen Frühling, und freue mich über Ihre Anregungen in meinen Sprechstunden, beim Grünbach Stammtisch, beim Diskussionsforum auf der Homepage oder Sie machen sich einfach einen Termin mit mir aus.

Ihr
Peter Steinwender



MAG. WOLFGANG BERGER WURDE ZUM DECHANT ERNANNT

Unser Pfarrer Wolfgang Berger wurde vom Erzbischof zum Dechant für das Dekanat Neunkirchen ernannt! Zu seinen zukünftigen Aufgaben gelten:

- Koordination und Förderung der gemeinsamen pastoralen Tätigkeit im Dekanat,
- Aufsicht über die Kleriker seines Bezirks, damit diese ihren Amtspflichten gewissenhaft nachkommen und eine für Priester angemessene Lebensweise pflegen,
- Sorge zu tragen, dass die Gottesdienste gemäß den Vorschriften der Liturgie gefeiert werden, dass die Kirchen und heiligen Geräte sich in gutem Zustand befinden und dass die konsekrierten Hostien ordentlich aufbewahrt werden,
- Kontrolle der Kirchenbücher sowie der Vermögens- und Gebäudeverwaltung in den einzelnen Pfarreien,
- die Priester zur Teilnahme an theologischen Weiterbildungen, Exerzitien und ähnlichem anzuhalten.



Am Ostermontag, dem 17. April feierten die Gemeindevertreter von Puchberg, Grünbach und Schratzenbach und viele Vereine nach der Messe den neuen Dechant. Der MGV und die Musikvereine Puchberg und Grünbach sorgten für die musikalische Umrahmung. Den Vereinen war es ein großes Bedürfnis unseren Pfarrer Berger zu gratulieren und für sein Engagement Danke zu sagen. Das gemeinsame Geschenk, ein Talar, wird ihn bei seinen zukünftigen Gottesdiensten begleiten.

Wir wünschen für die neuen Aufgabenbereiche gutes Gelingen und sind überzeugt, dass Sie diese mit demselben Weitblick und fürsorglichen Einblick gestalten werden.

100% im Dienste der Meister an der Lack Pistole

Lichtenwörther
Karosserie & Lackierzentrum
Ebenfurth, Gewerbezone 3 02624-52 999

★ **gratis Hol- und Bringservice**

0650-33 69 362

Lichtenwörther Roland
Leiter des Lackierzentrums

★ **inkl. Ersatz-Fahrzeug**

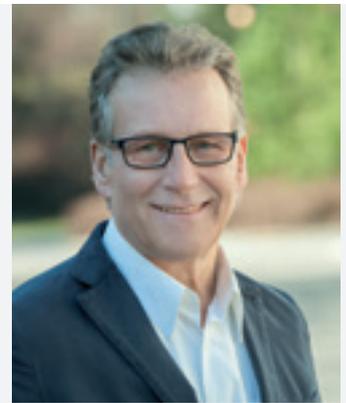
...on Tour trotz Reparatur

Der Profi für alle Marken und

- ✓ Unfallreparaturen
- ✓ Original Lackierungen
- ✓ Spot-Repair
- ✓ Windschutzscheiben Reparatur
- ✓ Hagelschaden Reparatur
- ✓ Klimaanlage Service

www.lichtenwoerther.at

INVESTITIONEN IN WASSERVERSORGUNG UND STRASSENBAU AUCH 2017 SCHWERPUNKT!



Neben den laufenden Ausbesserungen von Winterschäden und aufgrund von Rohrbrüchen erfolgten Grabungsarbeiten (z.B. in der Neubaustraße, Badstraße, Josefiweg), sind in diesem Jahr auch wieder die sukzessive Erneuerung der Wasserschieber bei den Hausanschlüssen, Renovierungen von Gehsteigen und Asphaltierungen ganzer Straßenabschnitte durchzuführen.

Die Badstraße ab dem Schwimmbad Richtung Talbauer, die Feldgasse, die Weidengasse und der Steigerweg sind sanierungsbedürftig. Aber auch die teilweise Aufschließung des Baulandes neben unserem Doktor Karner in der Feldgasse, ist durchzuführen, da es bereits ein konkretes Bauvorhaben gibt. Ob auch noch der Wegabschnitt ab dem Kindergarten bis zum Anfang des Gehwegs bei der Brücke im Programm 2017 bis 2018 aufgenommen wird, entscheidet sich Anfang Mai im Einvernehmen mit dem zuständigen Fachbeamten des Landes Niederösterreichs.

Im Voranschlag 2017 sind für den Straßenbau und Straßensanierungen Zuwendungen des Landes Niederösterreich von € 230.000,- vorgesehen. Eine entsprechende Priorisierung der Vorhaben wird bis zur nächsten Vorstandssitzung vorliegen.

Der im Vorjahr angekaufte Traktor hat seinen ersten Winterdienst geleistet. Unsere Mitarbeiter, Johann Imnitzer und Benjamin Wrana mussten aufgrund von Personalausfällen im Jänner neben den periodischen Bauhofarbeiten, den Winterdienst alleine abwickeln. Das war eine enorme Leistung, da der Jänner aufgrund der Witterung extrem arbeitsaufwendig war.

Bei unserem Schwimmbad stehen kleinere Sanierungsmaßnahmen im Bereich der Kantine an. Die Bad Eintrittspreise bleiben weiterhin unverändert. Die Kantine wird auch heuer wieder von Helmut Rotheneder gepachtet und in bewährter Form geführt. Für die Besucher des Schwimmbades wird es eine Erweiterung der Snackangebote geben.

An dieser Stelle darf ich mich auch bei allen GrünbacherInnen bedanken, die die Unkrautbekämpfung Gehsteig/Straße vor ihrem Anwesen selbst durchführen. Damit leisten sie einen wertvollen Beitrag bei der Ortsbildgestaltung.

Otto Schiel
Vizebürgermeister

topothek 

Unsere Geschichte, unser Archiv

<http://gruenbach-am-schneeberg.topothek.at/>

GRÜNBACH HAT GEWÄHLT, DER GEMEINDERAT HAT SICH NEU KONSTITUIERT

Die konstituierende Sitzung, nach der eingeschobenen Gemeinderatswahl, verlief sehr harmonisch. Alle Funktionen wurden einstimmig gewählt:

BÜRGERMEISTER

Mag. Peter Steinwender

VIZEBÜRGERMEISTER

Otto Schiel

GESCHÄFTSFÜHRENDER GEMEINDERÄTE

Ilse Teix

Ing. Dieter Schmidt

Ing. Rudolf Gruber

Franz Krismer

GEMEINDERÄTE

Johann Poleczek

Ernst Orhan

Thomas Stickler

Heidemarie Hochegger

Josef Diemer

Ing. Johann Kratochvill

Stefanie Haindl

Manfred Pilhar, MSc

Gerald Holzer

Felix Bramböck

Wilhelm Stickler

Harald Winkler

Lena Kersch

PRÜFUNGSAUSSCHUSS

Obmann Harald Winkler

Lena Kersch

Thomas Stickler

Stefanie Haindl

Manfred Pilhar

SCHULAUSSCHÜSSE

Obmann Peter Steinwender

Thomas Stickler

Ernst Orhan

Manfred Pilhar, MSc

Franz Krismer

Harald Winkler

KASSENVERWALTUNG

Sandra Poleczek

Nicole Tschach

UMWELTGEMEINDERÄTIN

Ilse Teix

BILDUNGSGEMEINDERÄTE

Franz Krismer

Ing. Johann Kratochvill

JUGENDGEMEINDERÄTE

Stefanie Haindl

Felix Bramböck



POSITIVER ABSCHLUSS DES HAUSHALTSJAHR 2016 SOWIE VORANSCHLAG FÜR 2017!

Bürgermeister Peter Steinwender konnte dem Gemeinderat für das vergangene Jahr einen Überschuss im Ordentlichen und Außerordentlichen Haushalt von gesamt € 264.000,- präsentieren. Der Schuldenstand und auch die Haftungen gegenüber den Vorjahren wurden reduziert.

Für die Sicherstellung der Wasserversorgung waren 2016 Kredite in der Höhe von ca. € 133.000,- erforderlich. Damit sind die Vorhaben: Neubau der Entleerungsleitung Haselhofbehälter, Sanierung des Behälters Ganskogel und Blitzschutzanlagen für die Wasserbehälteranlagen realisiert worden. Dennoch konnte der Schuldenstand Ende 2016 gegenüber 2015 um ca. € 166.000,- auf ca. € 3,3 Mio. reduziert werden.

Die Haftungen Ende 2016 sind um ca. € 180.000,- gegenüber 2015 verringert worden und betragen ca. € 1,8 Mio.

Sowohl der Schuldenstand und auch die Haftungen waren die letzten 15 Jahre noch nie so niedrig wie 2016.

Die zur Verfügung stehenden Mittel im Ordentlichen und Außerordentlichen Haushalt betragen 2016 € 4,2 Mio. Sehr erfreulich ist auch der erwirtschaftete Überschuss im Ordentlichen und Außerordentlichen Haushalt in der Höhe von gesamt ca. € 264.000,-.

Für 2017 sind Einnahmen € 3,9 Mio. veranschlagt. Investitionen für den Grundankauf von Rewe und der Sparkasse in der Höhe von € 84.000,- sind budgetiert und können aus den laufenden Einnahmen, also ohne Kredit finanziert werden. Der Schuldendienst wird sich auch 2017 weiter reduzieren und am Jahresende knapp € 3,0 Mio. betragen.

Die größten Investitions- bzw. Aufwandspositionen sind 2017 der Straßenbau, die Wasserversorgung und der Grundankauf mit einem Finanzierungsvolumen von ca. € 0,4 Mio.

Sehr geehrte GrünbacherInnen und Grünbacher, wir werden weiterhin die Balance zwischen Investitionen, Aufwandsreduktion und Einnahmensicherung im Auge behalten. Uns als Gemeindemandatäre ist ein ausgeglichenes Ergebnis 2017, so wie in den vorangegangenen Jahren, wichtig. Dadurch kann auch ein finanzieller Korridor für allfällige Fremdfinanzierungen für Infrastruktur Projekte in den nächsten Jahren geschaffen werden.

Otto Schiel
Vizebürgermeister

DEMOLSKY
PRO BÜRO
... der perfekte Service!

80 JAHRE CANON!
BIS ZU -80% RABATT!

Aktion gültig bis 18. Mai 2017!
Infos unter www.demolsky.at
oder unter 02662 42723

DER GRÜNBACHER UMWELTGEMEINDERAT INFORMIERT



Sehr geehrte GrünbacherInnen,

Ich darf Sie wieder über einige aktuelle Umweltthemen informieren. Besonders wichtig in diesem Frühjahr ist mir der Öl- bzw. Gaskesseltausch gegen Erneuerbare Energien und die Pflegepatenschaften für das öffentliche Grün in unserer Gemeinde.

Eine tolle Testaktion von e-cars gibt es derzeit vom Land NÖ: 6 Tage Probefahren zum Preis von € 60,-. Mehr unter www.e-mobil-noe.at/testwoche oder bei teilnehmenden Autohändlern (z.B. Orthuber/Neunkirchen, Zitta/Wr. Neustadt, Lagerhaus/Gloggnitz etc.)

Ich würde mich sehr freuen, wenn sich viele Gemeindebürger für diese Aktionen begeistern könnten.

Mit besten Grüßen

GGR Ilse Teix
Umweltgemeinderat



**Elektro
& Holz**
Tisch Wolfgang
Elektroinstallationen
Blitzschutz ⚡ SAT - Anlagen
wtisch@dialog-gruppe.at
0664 / 412 34 89
Schneeräumung - Häckseldienst
Problembaumbeseitigung

PAULISCHIN
Bargeldlos tanken in Puchberg, Welkersdorf und Tribuswinkel
Holen Sie sich Ihren
persönlichen Tankschlüssel und fragen Sie nach unseren Rabatten
Kontakt: Herr Eichberger
02636/23 18 23 oder office@paulischin.com

RAUS AUS DEM ÖL – REIN IN DIE ZUKUNFT

Neue Förderungen seitens des Landes NÖ machen es auch für Privathaushalte attraktiver denn je, den alten Heizkessel gegen Erneuerbare Energien (Biomasse, Wärmepumpen) zu tauschen! Nutzen auch Sie die Möglichkeit, sich produktneutral durch die firmenunabhängige Energieberatung des Landes NÖ (02742/22 144) zu informieren.

Raus aus dem Öl - Rein in die Zukunft!

Förderung: HEIZKESSEL TAUSCH

Tausch von Öl- oder Gaskessel auf Erneuerbare Energien
 ➔ 3.000 Euro (max. 20 %)

Dämmung der obersten Geschoßdecke
 ➔ 1.000 Euro (max. 20 %)

ERNEUERBARE ENERGIEN FÜR HEIZSYSTEME IMMER WICHTIGER

Beim Austausch oder Neueinbau einer Heizung lohnt es sich, in die Zukunft zu denken. Mit dem Einsatz von Holz, Solarenergie oder Erdwärme senken Sie die Betriebskosten Ihrer Heizung dauerhaft und tragen „ganz nebenbei“ zum Klimaschutz und zur Energiewende bei. Je nach Gebäudetyp empfiehlt sich eine Pellets- oder Stückholzheizung, Solaranlage, eine Wärmepumpe, falls vorhanden Fernwärme oder eine Kombination dieser Systeme. © eNu

HEIZUNG TAUSCHEN UND FÖRDERUNGEN SICHERN:

3.000 € für den Kesseltausch + 1.000 € für die Dämmung der obersten Geschoßdecke

ATTRAKTIVE FÖRDERUNGEN

Österreichweit sind derzeit noch rund 800.000 Ölheizungen in Betrieb. Damit in Zukunft umweltfreundlicher geheizt wird, fördert das Land NÖ den Tausch eines Öl- bzw. Gaskessels oder einer Gastherme durch eine Heizungsanlage auf Basis erneuerbarer Energie mit bis zu 3.000 Euro. Mit bis zu 1.000 Euro gefördert wird die Dämmung der obersten Geschoßdecke, wenn der Mindestdämmwert nach dem Einbau der Dämmung $U \leq 0,17 \text{ W/m}^2\text{K}$ beträgt.

REGIONALE WERTSCHÖPFUNG DURCH ENERGIEWENDE

Neben ökologischen gibt es auch ökonomische Gründe für einen Umstieg: Jährlich werden Öl, Kohle und Gas im Wert von 10 Milliarden Euro importiert. Dieses Geld könnte in Zukunft in Österreich bleiben.

REIN IN DIE ZUKUNFT

Ab 2019 sollen im Neubau gar keine Ölheizungen mehr zum Einsatz kommen. Ein erster Schritt in diese Richtung ist die Aktion „Raus aus dem Öl - Rein in die Zukunft“.

PERSÖNLICHE BERATUNG

Informationen zu den aktuellen Förderungen und eine firmenunabhängige, produktneutrale Beratung zum Heizungstausch oder zur Sanierung des Eigenheims erhalten Sie vor Ort durch die Energieberatung NÖ:

- www.energieberatung-noe.at oder www.enu.at
- Tel. 02742 / 22 144 (Mo – Fr von 9:00h – 15:00h, Mi 9:00 – 17:00h)
- Kosten: € 30,- Wegkostenpauschale



„GRÜNBACH BLÜHT AUF!“

PFLEGEPATENSCHAFTEN FÜR DAS ÖFFENTLICHE GRÜN

Neben den Dorferneuerungs-Vereinen und den vielen freiwilligen Helfern rund um GR Heidi Hohegger, haben sich 2016 auch 13 private Teilnehmer gefunden, öffentliche Grünflächen zu pflegen. Dankes-Gutscheine in der Höhe von je € 20,- (einzulösen in der Gärtnerei Pfarrer) konnten im Dezember übergeben werden. Pflanzenmaterial für das Pflegerabatt kann weiterhin einmal pro Jahr kostenlos von der Gärtnerei Pfarrer bezogen werden.

Gerne nehmen wir weitere Pflegepatenschaften entgegen. Bitte melden Sie sich einfach bei der Amtsleiterin Frau Sandra Poleczek oder füllen Sie untenstehende Anmeldung aus und werfen Sie diese in den Gemeindepostkasten:



GRÜNBACH BLÜHT AUF

Ja, ich möchte Pate werden

Name:

Anschrift:

Telefon:

Gewünschte Pflegefläche:

ACHTLOS WEGGEWORFENER MÜLL

Leider kommt es nicht nur im verbauten Gebiet sondern immer häufiger auch auf landwirtschaftlich genutzten Flächen zu Verschmutzungen. Achtlos weggeworfener Müll liegt auf Wiesen und Felder die für die Futter- und Lebensmittelproduktion genützt werden. Gehen wir mit gutem Beispiel voran, werfen wir den Müll in die dafür vorgesehenen Mülltonnen und erfreuen uns an einer sauberen Natur und einem schönen Ortsbild.

HUNDEKOT

Für viele Hundebesitzer ist es zur Routine geworden, beim Spaziergang ein Sackerl von den Hundetoiletten mitzunehmen. Leider kommt es vor, dass die Sackerl inkl. Inhalt dann nicht in den dafür vorgesehenen Abfallbehälter, sondern entweder an Ort und Stelle liegen gelassen oder in die Gemeinde-Abfallbehälter geworfen werden.

Für ein sauberes Ortsbild aber auch auf Wanderwegen oder landwirtschaftlich genutzten Flächen bitte ich Sie, verwenden Sie die Hundekot-Sackerl und entsorgen Sie den Hundekot fachgerecht in den Hundetoiletten.



HÄCKSELDIENST ANMELDUNG 12. – 13. Mai 2017



Anmeldungen bitte an Hrn. Alfred Feuchtinger bis spätestens Mittwoch, 10. Mai mittels untenstehender Anmeldekarte oder per Email: bauamt@gruenbach-schneeberg.gv.at oder Telefon: 02637 2200 14.

Die Stationen werden der Reihe nach angefahren. Wünsche für bestimmte Uhrzeit können leider nicht eingeplant werden! Maximal 25 Anmeldungen können insgesamt berücksichtigt werden!

UNKOSTENBEITRAG

€ 15,- für den Zeitaufwand pro Anmeldung für eine Viertelstunde

€ 15,- für die zweite Viertelstunde bei Bedarf

ACHTUNG: es kann maximal nur eine halbe Stunde pro Anmeldung gehäckselt werden!

€ 15,- für die Abfuhr des Häckselgutes

WAS WIRD GEHÄCKSELT

Möglichst trockener Baum- oder Strauchschnitt bis zu einem Durchmesser von 20 cm. Bitte kein Kleinmaterial (Reisig, Laub, kleinste Thujen-Zweige oder Schnittblumen etc.). Dies kann im Zuge des Häckseldienstes nicht entsorgt werden. Auch Wurzelstöcke mit anhaftender Erde und Steine sowie Bretter mit Nägel etc. schaden den Häckselmessern und werden natürlich auch nicht gehäckselt.

Bitte das Häckselgut an der Grundstücksgrenze gut erreichbar mit Traktor und Anhänger bereitstellen. Gute Schlichtung verkürzt den Zeitaufwand.



ANMELDEKARTE HÄCKSELDIENST 12. – 13. Mai 2017

Name:

Anschrift:

Telefon:

Ich verarbeite das gehäckselte Material selbst

Das gehäckselte Material soll weggebracht werden

Ich möchte Häckselgut gratis beziehen

HOCHWERTIGER, NATÜRLICHER KOMPOST DIREKT VON DER RHV GRÜNE TONNE GmbH

Organische Abfälle aus Küche und Garten sind ein Teil des natürlichen Kreislaufes. Bei der Kompostierung werden diese Abfälle durch Mikroorganismen zersetzt und in Humus umgewandelt. Der dadurch entstandene Kompost kann dann zum Beispiel als Blumenerde oder aber auch als Düngemittel für Acker, Beete und Rasenflächen wiederverwendet werden. Biologischer und umweltfreundlicher lässt sich die Garten- und Landwirtschaft kaum betreiben.

Natürlich hat nicht jeder die Möglichkeit die Kompostierung selbst durchzuführen, deshalb bietet der AWW Neunkirchen die Entsorgung von kompostierbaren Abfällen durch die Bio-tonne an. Diese wird dann direkt von der Haustür abgeholt. Der gesammelte Biomüll aus den Haushalten wird anschließend ins Kompostwerk der RHV Grüne Tonne GmbH nach Breitenau transportiert.

Hier wird der Biomüll mit Strukturmaterial vermischt und zu Kompostmieten aufgeschüttet. Durch das regelmäßige Belüften und gegebenenfalls notwendige Befeuchten dieser Mieten ist ein gleichmäßiger Verrottungsprozess gewährleistet. Während der gesamten Kompostierungszeit, welche sich bis zu einem Jahr erstrecken kann, finden regelmäßige Qualitätskontrollen durch den Kompostmeister der RHV Grünen Tonne GmbH statt. Am Ende des Prozesses wird der Kompost fein gesiebt (10 mm) und von einer externen Fachanstalt einer Kompostbeurteilung unterzogen. Aus dem ausgestellten Prüfbericht ist die zulässige Anwendungsmöglichkeit des Kompostes ersichtlich. In den letzten Jahren wurde der in der RHV Grüne Tonne GmbH erzeugte Kompost immer als **Qualitätskompost der Güteklasse A nach Kompostverordnung** eingestuft und ist somit für die Anwendung in der Landwirtschaft, sowie zur Düngung von Rasenflächen geeignet (die aktuelle Kompostbeurteilung finden Sie auf unserer Homepage www.gruene-tonne.at unter **Downloads**).

Natürlich können auch Sie, ob als Privatperson oder Firma, von diesem tollen Angebot profitieren, denn der erzeugte Kompost wird sowohl in kleinen Mengen, zum Beispiel für die Nutzung im eigenen Garten, bis hin zu ganzen LKW-Fuhren direkt bei der RHV Grüne Tonne GmbH an der B 17 in Breitenau zu einem günstigen Preis abgegeben.

So sparen Sie nicht nur Kosten, sondern leisten auch einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung unserer Umwelt. Denn die Ausbringung von Kompost belebt den Boden, verbessert nachhaltig seine Struktur und führt ihm alle notwendigen Nährstoffe die er braucht auf natürlichem Wege zu.

REINHALTEVERBAND GRÜNE TONNE NEUNKIRCHEN

Recycling- u. Kompostierungsgesellschaft m. b. H.
A-2624 Breitenau/Stfd., an der Bundesstraße 17
Tel.: 0043 – 2635 / 64 751
Fax.: 0043 – 2635 / 62 656
office@gruene-tonne.at



BILDUNGSREFORM – EINE GROSSE CHANCE FÜR GRÜNBACH

Die derzeit in Begutachtung befindliche Bildungsreform verspricht viel Autonomie für alle Bildungsstandorte in Österreich. Ich durfte mir persönlich ein Bild machen und mit unserer Bildungsministerin Sonja Hammerschmid über ihr Reformvorhaben diskutieren.

Unsere Kinder müssen individuell gefördert und gefordert werden. Eine gute Ausbildung ist Grundlage für unseren Nachwuchs, um im immer härter werdenden Arbeitsmarkt gut bestehen zu können. Hammerschmid's Bildungsreform ist keine Garantie für ein gutes Gelingen, aber eine große Chance. Die neuen Bildungscluster werden Kindergärten und Schulen beinhalten. Die Gestaltung des Unterrichts ist dem Schulstandort überlassen und bei allen Maßnahmen zur Schulentwicklung soll es professionelle Unterstützung von der Schulbehörde geben. In Zukunft können wir selber entscheiden, wie wir unsere Kinder am besten fördern können. Grünbach hat eine Vielzahl von sehr engagierten und empathischen PädagogInnen, es wird mir eine große Freude sein, mit ihnen gemeinsam unsere Bildungseinrichtungen auf die Bedürfnisse der Grünbacher Kinder anzupassen.



WAS GIBT ES NEUES IM KINDERGARTEN!

Seit Jänner ist es nun soweit – unsere neue Kindergartenhomepage ist fertig! www.kiga-gruenbach.at

Hier finden Sie wichtige Informationen rund um unseren Kindergarten und erhalten einen ersten Eindruck über unsere pädagogische Arbeit.

Wir sehen uns als Begleiter der Kinder auf einem Stück ihres Weges, auf dem wir ihren individuellen Entwicklungsprozess durch eine anregende und fördernde Umgebung unterstützen. Wir helfen ihnen ihre Stärken zu stärken und ihre Schwächen zu überwinden. Die Basis dafür ist eine liebevolle, annehmende, ehrliche Beziehung zu den Kindern. Viel Freude beim Besuch unserer Website wünscht Ihnen das Kindergarten team. Bereits beim ersten Elternabend haben wir, das Kindergarten team, erwähnt, dass uns eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern sehr wichtig ist. Wir freuen uns auch immer sehr, wenn sich Eltern mit ihren Stärken zum Wohle der Kinder bei uns im Kindergarten einbringen.

SKITAG IM KINDERGARTEN

Unser Kindergartenvater und Bürgermeister Mag. Peter Steinwender hat gemeinsam mit den Schülern der Borg-Sportklasse 6s2 für interessierte Kindergartenkinder am 30. Jänner 2017 einen sportlichen Vormittag zum Thema „Erste Gleitversuche und Bewegungserfahrungen mit Ski“ angeboten. Danke an alle freiwilligen Helfer für diesen ganz besonderen Tag!

FRÜHLINGS-GARTENTAG

Am 28. März 2017 haben wir zu unserem Frühlingsgartentag eingeladen! Ab 13 Uhr sind laufend Eltern und Kindergartenkinder, bei wunderschönem Wetter, bei uns im Garten eingetroffen. Es wurde geschnitten, gejätet, geplaudert und auch sehr viel gelacht! Unser naturnaher Garten kostet in der Tat bedeutend weniger als Ansammlungen von Spielgeräten, gleichwohl sind Naturspielräume nicht billig zu haben. Der Garten setzt viel Engagement von freiwilligen Helfern voraus, das nicht mit Geld zu bezahlen ist!!!
Danke an alle zahlreichen kleinen und großen Helfer!!!!



EUROPAMITTELSCHULE

SCHULSPORTGÜTESIEGEL IN GOLD FÜR UNSERE EMS GRÜNBACH

Das Bundesministerium für Bildung verlieh der EMS Grünbach am Schneeberg im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung am 23.3.2017 in Biedermannsdorf das Österreichische Schulsportgütesiegel in Gold.

Das Schulsportgütesiegel ist eine Einrichtung des Sportlandes NÖ in Zusammenarbeit mit dem Landesschulrat für Niederösterreich. Es ist ein Qualitätszertifikat für die Schule, gedacht als Auszeichnung und Anerkennung für Schulen, die sich durch besondere Aktivitäten im Bereich „Bewegung und Sport“ um ein bewegungs- und gesundheitsorientiertes Schulleben bemühen. Zu den Hauptkriterien für eine Auszeichnung zählen die Teilnahme und Ausrichtung von Sportwettkämpfen, Erlangung von Sportabzeichen, die generelle sportliche Ausrichtung des Bewegungsalltages an den Schulen, aber auch die Gesundheit im Lebensbereich Schule, von der Pausengestaltung bis zum Schulbuffet. Positiv bewertet wurden auch Schulpartnerschaften mit Sportvereinen oder die sportorientierte Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte.

SKIKURS 2017

Am Montag, den 27.03.2017 machten sich 58 Schüler und Schülerinnen der 2. und 3. Klassen der EMS Grünbach auf den Weg nach Altenmarkt/Pongau. Zu Mittag konnten bereits die Zimmer im Jugend-Sporthotel Ennstalerhof bezogen werden.

Gestärkt durch das Mittagessen machten sich die Jugendlichen und ihre Lehrer am Nachmittag auf zu dem Skigebiet Flachau-Wagrain. Mit der „Roten 8“ ging es hinauf zu den bestens präparierten Pisten, wo die ersten Schwünge geübt wurden. An den folgenden Tagen startete das Skivergnügen bereits um 8:30 Uhr. Jeden Tag wurde ein anderer Berg des riesigen Skigebiets Amadè unsicher gemacht. Zu Mittag labte man sich auf einer Hütte.

Trotz starker Müdigkeit nutzten die Kinder am späteren Nachmittag nach dem Skifahren das hauseigene Hallenbad, den Tischtennisraum oder den Fußballplatz vor dem Haus. Auch das Abendprogramm war sehr vielseitig. Es standen ein Spieleabend, ein Diavortrag eines AUVA Safety Guides sowie ein Discoabend auf dem Programm. Das Highlight der Woche war bestimmt für viele Mädchen und Burschen der Besuch der Therme Amadè, wo Mutige die Loopinggrutsche testeten. Am Samstag, den 1.4.2017 musste wieder die Heimreise angetreten werden. Es war für alle ein tolles Erlebnis und viele Schüler und Schülerinnen wären gerne noch ein paar Tage länger geblieben.



EMS GRÜNBACH – SPORTLICHE ERFOLGE AM LAUFENDEN BAND

Die Schülerinnen und Schüler der Europäischen Mittelschule eilen von einem sportlichen Erfolg zum anderen.

SCHI ALPIN: LANDESMEISTER MIXED

Das bewährte MIXED Team (Viktoria und Alexander Sinabel, Tobias und Nils Brandstätter sowie Anna Reinisch, Lehrer Harald Winkler) konnte auch heuer wieder den Landesmeistertitel am Semmering erringen. Bei den Meisterschaften des Bezirks Neunkirchen erreichte das Schulteam Rang 3 in der Schulwertung sowie 2 dritte Plätze in der Einzelwertung

VOLLEYBALL

Beeindruckend sind auch die Erfolge der Volleyballmädchen um Betreuerin Alexandra Rudloff. Im Bezirk Neunkirchen der Vizemeistertitel und im anschließenden Regionsfinale WN/NK Rang 3 sind ein großartiger Erfolg für unsere kleine Schule.

Auch die Mädels der 1. und 2. Klassen schlugen sich hervorragend, im Rookies Cup qualifizierte sich das Team nach Rang 2 im Regionaltournament für die Landesmeisterschaften in Pöchlarn am 3.5.

UNIQUA MÄDCHEN SCHÜLERLIGA

Die Spielerinnen der Schülerliga Volleyball Mannschaft von links nach rechts: Ponweiser Hannah, Krismer Anna-Maria, Sederl Lena, Sinabel Viktoria, Seyser Emma, Fallnbügl Laura, Krismer Sophie, Trestl Nina

FUSSBALL

Sparkasse Schülerliga

Eine Klasse für sich ist die von Harald Winkler betreute U13 Schülerligamannschaft unserer Fußballer. Nach dem souveränen Erringen des Bezirksmeistertitels im FUTSALBEWERB erreichte unser Team im Regionsfinale den hervorragenden 4 Platz. Im U13 Bewerb auf dem Feld steht die Mannschaft nach bisher 8 Spielen und ebenso vielen Siegen und nur 2 Gegentreffern ebenfalls kurz vor dem Bezirksmeistertitel, man darf gespannt sein, wie das Kräftemessen mit den großen Schulen im Regionaltournament verlaufen wird.

Ebenfalls Bezirksmeisterinnen können sich die Fußball spielenden Mädchen der EMS seit 6.4. nennen. Sie treffen am 27. 4. im Regionaltournament unter anderem auf die großen Schulen aus Wr. Neustadt, Baden und Mödling.

Ein sportlich wahrlich herausragendes Schuljahr biegt in die Zielgerade.



VORBEREITUNG COMPUTERFÜHRERSCHEIN

An der EMS Grünbach wird seit dem Schuljahr 2016/17 die Unverbindliche Übung ECDL angeboten, welche zur Vorbereitung auf die Ablegung der Prüfungen für den Europäischen Computerführerschein dient. Dieser setzt sich aus 7 Modulen zusammen. 4 Module sind vorgeschrieben, während die Schüler und Schülerinnen aus weiteren Modulen 3 frei wählen können. In diesem Schuljahr nehmen 22 Schüler und Schülerinnen dieses Angebot an. Die Unterrichtsverantwortliche und IT-Fachlehrerin Frau B.Ed. Eva Prettnner ist besonders stolz auf ihre Schützlinge, da bereits einige dieses international anerkannte Zertifikat schon in ihren Händen halten können.



VOLKSSCHULE

EIN SCHÖNER SCHITAG!

Am 6. März fuhren die 2., 3. und 4. Klasse nach Losenheim zum Schifahren. Die Aufregung war schon Tage davor spürbar. Los ging es gleich in der Früh. Der Autobus brachte uns nach Losenheim. Dort wurden wir bereits vom Herrn Bürgermeister Peter Steinwender und der Schischule Peter Groß begrüßt. Auch einige Schüler aus dem BORG Wr. Neustadt waren vor Ort. Nach der Gruppeneinteilung ging es auf die Piste. Die Kinder, die noch keine Erfahrung mit Schiern hatten, benutzen den neuen Zauberteppich. Der Spaß war riesengroß. Einige Schüler schafften es sogar, innerhalb von ein paar Stunden vom Zauberteppich auf die „normale Piste“, und selbständig mit dem Schleplift zu fahren.

Am Ende des Schitages gab es sogar ein kleines Schirennen mit Zeitnehmung. Als Belohnung für die tollen Leistungen der Kinder überreichte Bürgermeister Peter Steinwender am nächsten Tag allen Kindern eine Urkunde.



15

Maifest 5. und 6. Mai • nur mit diesem GUTSCHEIN -10%



Pflanzkasten Lärche 51x51x51



Pflanzkasten Lärche 40x40x30



Pflanzkasten Lärche 52x38x33



Pflanzkasten Lärche 60x35

Pelargonien Aktion!
5 + 1 GRATIS

Beste heimische Balkonblumen-Qualität!



Neue Kataloge 2017

Holen Sie sich den neuen Holz im Garten-Katalog 2017 mit vielen Neuheiten.
Holen Sie sich den neuen Spielgeräte-Katalog 2017 mit neuen Lärchen-Schaukeln.



KONRATH 50 Jahre
Home & Garden
NEUNKIRCHEN • LEIBERSDORF www.konrath.at

Kunsthandwerksmarkt
28. + 29. 4. Neunkirchen
• ca. 50 Aussteller
• Keramik und vieles mehr

Wir sind für Sie da:

April, Mai, Juni: Mo–Fr: 09.00–18.00, Sa: bis 17.00

jetzt neu! mit großem **GLASHAUS-PARK**

Muttertag: 12. + 13. Mai
• Blumengruß für alle Mütter
• 5 Pelargonien + 1 GRATIS

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR GRÜNBACH/SCHRATTENBACH

Am 03.02.2017 fand unter der Leitung von OBI Robert Parapatics unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Als Ehrengäste durften wir den Bürgermeister der Marktgemeinde Grünbach am Schneeberg, Herrn Mag. Peter Steinwender, sowie den Bürgermeister der Gemeinde Schrattenbach, Herrn Franz Pölzelbauer, begrüßen.

Gemeinsam haben wir auf ein ereignisreiches Jahr zurückgeblickt.

Im Jahr 2016 wurden von uns 140 Einsätze und Tätigkeiten mit insgesamt 3724 Mannstunden absolviert.



BESUCH IM FEUERWEHRHAUS

Am 14.01.2017 besuchte der zuständige Landesrat Dr. Stephan Pernkopf die Freiwillige Feuerwehr Grünbach/Schrattenbach. Er bedankte sich für den unermüdlichen Einsatz der Kameraden und Kameradinnen. Kommandant OBI Robert Parapatics führte durchs Feuerwehrhaus. Zum Abschluss des Besuches übergab Landesrat Dr. Stephan Pernkopf einen Gutschein für „50 l Löschmittel“.



AKTUELLES VOM SPORTVEREIN GRÜNBACH



„Ein Verein ist wie eine Firma zu führen“!

Diesen Leitsatz hat sich Präsident und gleichzeitig amtierender Obmann Engelbert Brandstätter mit Beginn seiner Amtszeit auf die Brust geheftet. Viele entscheidende Tätigkeiten innerhalb des Sportvereins - vom Einkauf für die Kantine, über das Gewährleisten sauberer Dressen bis hin zur Rasenpflege (wird mittlerweile selbst von Spielern & Funktionären durchgeführt!) - erfordern jede Menge helfende Hände und bringen aktuell Verantwortliche oft an die Grenzen der Machbarkeit. Auch weil es immer schwerer wird, den heutigen hohen Anforderungen die an einen Sportverein gestellt werden, gerecht zu werden (z.B.: Registrierkassenpflicht)! Darum braucht der Verein dringend Funktionäre! Sollten die erforderlichen Funktionen nicht besetzt werden können, sind der weitere Spielbetrieb der Kampf- und Reservemannschaft und auch die Nachwuchsarbeit gefährdet. Es wäre schade um diesen Verein, welcher bereits seit dem Jahre 1924 existiert.

Darum würden sich alle Vorstandsmitglieder, Mitglieder und Spieler um zusätzliche Unterstützung aus der Grünbacher Bevölkerung freuen, um den Sportverein wieder annähernd zu dem Aushängeschild des Ortes zu entwickeln, welcher er zu früheren Zeiten einmal war!

Kontaktaufnahme jederzeit unter der Telefonnummer 0699 17160185.

Martin Berger
Sektionsleiter

Raiffeisenbank Neunkirchen Schwarzatal-Mitte

Bankstelle Grünbach

Hand drauf

Keine andere Bank erfüllt mehr Wohnträume in Österreich.

Julia Wohnträume starten auch hier bei raiffeisen.at

NEU!
Jetzt auch Montag Vormittag geöffnet!

aj Tierarztpraxis
Mag. Anke Jäger

Römerweg 10, 2731 Dörfles

	Vormittag	Nachmittag
Montag:	9:00 bis 10:00 Uhr	18:00 bis 20:00 Uhr
Dienstag:	9:00 bis 10:00 Uhr	17:00 bis 19:00 Uhr
Mittwoch:	-	-
Donnerstag:	-	18:00 bis 20:00 Uhr
Freitag:	9:00 bis 10:00 Uhr	16:00 bis 18:00 Uhr
Samstag:	9:00 bis 10:00 Uhr	-

Terminvereinbarung unter: 02638 / 77 305

Notfälle: 0664 / 11 656 33

www.tierarztpraxis-dorfles.at

BEV GRÜNBACH 2017

Am Samstag, 25. Februar fand unser alljährliches Maskenschießen statt. Es gab tolle Sachpreise zu gewinnen. Außerdem wurde die „originellste Maske“ prämiert.

Wie jedes Jahr, haben wir auch heuer wieder jede Menge Veranstaltungen geplant. Unser nächster Termin ist am 10.06.2017 ab 09:00 Uhr – da gibt es das große Turnier mit Vereinen, Institutionen und Firmen. Anschließend findet der Maibaum-Umschnitt statt, der wieder von der Siegermannschaft durchgeführt wird. Wir hoffen auf Eure zahlreiche Teilnahme und einen geselligen Tag miteinander.

Der BEV ist auf der Suche nach Nachwuchs – egal wie alt Ihr seid oder in welcher Sportart Ihr Euch bis jetzt betätigt habt, wir freuen uns, wenn Ihr zu uns kommt, um das Stockschießen kennen zu lernen. Wir trainieren jeden Mittwoch ab 15:00 Uhr.

Andreas Heinreichsberger
Vorstandsmitglied



Preisverleihung Maskenschießen



Super Stimmung kam auf, als uns die „Fleischbettler“ besuchten.

DIE SCHRIFT IN STEIN

EVITA SCHLAGER
Grabsteininschriften

evita.schlager-grabsteininschriften@gmx.at

Rosental 19
2733 Rosental

0650 77 86 86 2



Wir machen Holz zum Thema ...

Hofer Holz-Bau Ges.m.b.H.
A-2732 Willendorf, Triftweg 23
Tel: 02620-2221-0
Fax: 02620-2221-4
E-Mail: info@hoferholzbau.at
Homepage: www.hoferholzbau.at

PENSIONISTEN-VERBAND ORTSGRUPPE GRÜNBACH

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 24.03.2017 fand die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen im Clubheim in der „Alten Schule“ statt. Nach 10 Jahren legte Obmann Heinz Tomsicek sein vorbildlich geführtes Amt nieder. Er betonte, dass er diese Tätigkeit sehr gerne ausgeführt hat und er werde sicher öfters von Neunkirchen, seinem neuen Wohnsitz, nach Grünbach zu den Clubnachmittagen kommen.

Als neuen Obmann wurde Josef Diemer einstimmig gewählt. Er bedankte sich bei seinem Vorgänger recht herzlich für das jahrelange große Engagement und freute sich auf die neue aber verantwortungsvolle Tätigkeit. Als Obmann Stellvertreterin wurde Frau Christine Pfeffer gewählt.

OSTERFAHRT ZUM OSTERHASENKIRTAG NACH FISCHBACH

Am Palmsonntag ging der Osterausflug der Grünbacher Pensionisten zum großen Brauchtumsfest im Osterhasendorf Fischbach in der Steiermark.

Österliches Kunsthandwerk und vieles mehr konnten bestaunt werden. Das ganze Dorf war mit viel Liebe geschmückt. Auch der Osterhase schaute einen Sprung vorbei. Natürlich ließ man sich die dargebotenen Osterschmankerln gut schmecken und das eine oder andere Ostergeschenk wurde auch gleich erstanden.

TERMINVORSCHAU

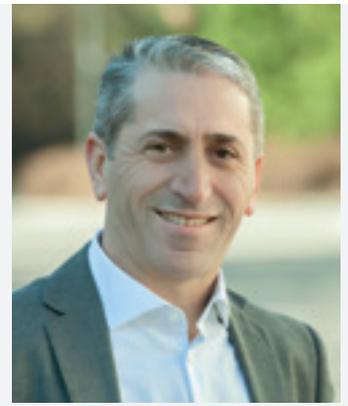
- 12.05.2017 Muttertags-Feier mit Jause, Gedichte und Musik von den „Fausti's“
Gäste sind herzlich willkommen!
- 14.06.2017 Muttertags- und Vatertags-Ausflug
Fahrt zum Stift Schlierbach mit Besuch der Klosterkäserei.
Anschließend Hausbootsfahrt
(Essen an Bord; unsere „Fausti's“ sorgen für gute Unterhaltung)

Auf ein ereignisreiches Jahr 2017 freut sich

Josef Diemer
Obmann



„DEUTSCH.FIT“ – WORKSHOP IN GRÜNBACH AM SCHNEEBERG



Der Sitzungssaal der Gemeinde war am 25.03.2017 bis auf den letzten Platz gefüllt. Grund für dieses Treffen ehrenamtlich engagierter DeutschlehrerInnen aus den Bezirken Neunkirchen und Wr. Neustadt war die Vorstellung eines Deutschkurses, der speziell für die Arbeit mit asylsuchenden Menschen entwickelt wurde und der seit heuer vom Land NÖ zu 50% gefördert wird (www.deutsch.fit). Organisiert wurde dieser Workshop daher auch von Maria Kapelari, der Projektkoordinatorin von BLICKPUNKT DEUTSCH (BhW – Bildung hat Wert). Für die Präsentation der Unterlagen inklusive vieler wertvoller Tipps für die erfolgreiche Umsetzung standen mit der ORF-Sprecherin Stephanie Schmid (Autorin der Kursunterlagen) und dem Mediendesigner Laurin Herlt von der Initiative „Klosterneuburg hilft“ zwei echte Experten zur Verfügung.



Die Initiative zu dieser Veranstaltung ging vom Sozialpädagogischen Wohnheim SONNENHOF und unserer örtlichen Interessengemeinschaft ZAUMRUCKN aus. Deswegen wurden die Räumlichkeiten und die Infrastruktur der Gemeinde auch gerne von Bgm. Mag. Peter Steinwender dafür zur Verfügung gestellt – herzlichen Dank für diese wertvolle Unterstützung!



ZUSAMMENLEBEN IN GRÜNBACH AM SCHNEEBERG

Sowohl aus der Geschichte Grünbachs als Bergwerksgemeinde, wie auch aufgrund der globalen Fluchtbewegungen, stellen Menschen mit internationaler Herkunft einen beachtenswerten Teil der heimischen Bevölkerung dar. Das Thema „Integration“ lässt sich aber nicht auf diese Bevölkerungsgruppen alleine eingrenzen, sondern betrifft uns alle!

SPRACHE UND INTEGRATION

Der am 25.03. in Grünbach abgehaltene „Deutsch.fit“-Workshop ist eine großartige Initiative! Der Erwerb der Landessprache ist ein wichtiger Integrationsfaktor und übernimmt dabei die Rolle eines alltäglichen Kommunikationsmittels, ist identitätsstiftend, unterstützt das gegenseitige Verstehen und symbolisiert Zusammengehörigkeit.

Im Bereich der Bildung stellt die Sprache speziell für junge Menschen eine wertvolle Ressource dar, da der Unterricht zumeist in der jeweiligen Landessprache abgehalten wird. Schulische Leistungen hängen daher zu einem großen Teil von den landessprachlichen Kompetenzen ab.

Auch für den Erfolg am Arbeitsmarkt spielt die Sprache eine zentrale Rolle. So kommen oftmals im Herkunftsland erworbene Kompetenzen auf Grund sprachlicher Defizite nicht zum Einsatz bzw. kann dies auch dazu führen, dass Menschen internationaler Herkunft keinen ihrer Ausbildung entsprechenden Job finden, weil in diesem Segment spezifische Sprachkenntnisse erforderlich sind.

Für eine erfolgreiche Sozial- und Systemintegration ist daher der Erwerb der Aufnahme-land-Sprache von zentraler Bedeutung, nicht zuletzt auch wegen ihres symbolischen Charakters bzw. der Stiftung kollektiver Identifikation.

Letztlich sind aber auch die Integrationsbereitschaft und die Partizipationskompetenz - sowohl seitens der Aufnahmegesellschaft als auch der ZuwanderInnen - entscheidende Komponenten. Die verschiedenen Faktoren und Variablen sind dabei zum Teil voneinander abhängig. So nützt etwa die Sprachkompetenz wenig, wenn es kaum Gelegenheiten gibt, am örtlichen Leben zu partizipieren.

Ernst Orhan
Gemeinderat

NÖ IMKERVERBAND ORTSSTELLE GRÜNBACH- SCHRATTENBACH-HÖFLEIN

Der Frühling kommt und die Imker melden sich.

Kaum ist der Schnee geschmolzen, stecken die ersten Blumen ihre Köpfe hervor und die Bienen schwirren auf Haselnuss, Dirndling und Palmkätzchen. Palmkätzchen liefern die ersten Pollen, darum schneidet bitte nicht alle ab, lasst sie blühen.

Jetzt Anfang Mai stehen die Obstbäume in voller Blüte. Die Bienen haben es aber trotzdem schwer, da es einerseits nach wie vor die Varroamilbe gibt und andererseits die Felder mit Neonicotinoide und Glyphosat besprüht werden. Mit all diesen Schwierigkeiten müssen unsere Bienen fertig werden.

Ab heuer sind alle Bienenstandorte bei der VIS (Veterinärinformationssystem) zu registrieren. Alle Imker die nicht im Verein gemeldet sind, sind verpflichtet ihren Standort mit Anzahl der Bienenvölker und der Grundstücksnummer bei der Bezirkshauptmannschaft zu melden – sonst droht eine Strafe.

Für das kommende Jahr wünschen wir allen Imkerinnen und Imker „VOLLETÖPFE“

ANSPRECHPARTNER:

Haring Michael, Neubaustraße 33, 2733 Grünbach am Schneeberg

Tel: 0676/5634004



OSTEREIERSUCHEN DER KINDERFREUNDE GRÜNBACH AM SCHNEEBERG



Viele Kinder hatten am Palmsonntag einen lustigen Nachmittag mit verschiedenen Spielen wie Dosenschießen, Eierlauf, Malen und Gummistiefel-Weitwerfen. Für die Erwachsenen gab es ein Schätzspiel. Und natürlich konnte man tolle Preise gewinnen. Der krönende Höhepunkt war aber die Suche der vielen bunten Ostereier.

Herzlichen Dank an den Sportverein, der das Sportplatzgelände wieder zur Verfügung gestellt hat.



MUSIKWOCHEN GRÜNBACH 2017

1. – 8. und 9. – 16. Juli

Geige, Bratsche, Cello, Klavier und Kammermusik

OFFENE AUSRICHTUNG

Die Musikwochen Grünbach sind ein offen ausgerichteter Kurs für musikbegeisterte Kinder und Jugendliche, die während der Woche – auch außermusikalisch – rundum betreut werden, und für ambitionierte Laienmusiker jedes Alters - auch Anfänger und Wiedereinsteiger!

KURSTEAM UND KURSIDEE

Die Dozenten des Kurses sind fünf erstklassige junge Kammermusiker, die die Kursteilnehmer mit besonderem Engagement unterstützen und dem gemeinsamen Musizieren viel Raum geben. Ein beliebtes Zusatzangebot der Musikwochen ist das Volksmusikensemble unter der Leitung von Anna Bramböck. Doch auch mentales Training und ein Geigenbauworkshop stehen am Programm des reichhaltigen Kurses...

Für die jungen Kursteilnehmer wird ein buntes Freizeitprogramm mit gemeinsamen Ausflügen, Spielen, Basteln, Theaterspiel und Bewegung in der Natur geboten, das zum körperlichen und geistigen Ausgleich beiträgt und den Aufenthalt zu einem abwechslungsreichen Erlebnis macht.

ÖFFENTLICHE AUFTRITTE

Die Dozenten eröffnen beide Musikwochen mit einem Kammermusikkonzert, das sich sowohl an die Teilnehmer als auch an interessierte Grünbacher richtet. Den Abschluss bildet jeweils ein Teilnehmerkonzert, bei dem die Fortschritte der Woche präsentiert werden. Außerhalb der Konzerte bereichern die Musikwochen Grünbach das lokale Geschehen durch die musikalische Gestaltung eines Gottesdienstes, das Musizieren beim Mostheurigen Steurer in Gutenmann („Kammermusik auf der Höh“), ein „Musikdinner“ im Hotel Schneeberghof und spontane musikalische Ausflüge und Darbietungen.

VERANSTALTUNGEN

- **Sa, 1. Juli 11:00 Uhr:** Dozentenkonzert, Probenraum Musikverein
- **Do, 6. Juli 18:30 Uhr:** Musikdinner, Schneeberghof (Puchberg)
- **Sa, 8. Juli 11:00 Uhr:** Teilnehmerkonzert Woche 1, Urhof
- **So, 9. Juli 15:00 Uhr:** Dozentenkonzert, Urhof
- **Fr, 14. Juli 17:00 Uhr:** Kammermusik auf der Höh, Mostheuriger Steurer (Gutenmann)
- **So, 16. Juli 15:00 Uhr:** Teilnehmerkonzert Woche 2, Urhof (Änderungen vorbehalten.)

Weitere Informationen und Anmeldung: www.musikwoche-gruenbach.at
Bei Fragen und Interesse wenden Sie sich gerne an Roland Herret unter 0664-450 85 24 oder kontakt@musikwoche-gruenbach.at



EHESCHLISSUNGEN

- 09.12.2016 Brix Marika & Thomas,
Schrattenbach
09.12.2016 Huber Claudia & Karl,
Zillingdorf
17.02.2017 Bauer Ing. Johannes & Manuela,
Willendorf
04.04.2017 Schober Patrick & Michelle,
Grünbach am Schneeberg

STERBEFÄLLE

- 26.12.2016 Bock Emilie, Schrattenbach
18.1.2017 Mohr Johann, Gutenmann, Ternitz
20.1.2017 Rettner Maria,
Höflein an der Hohen Wand
1.2.2017 Steiner Kurt, Grünbach am Schneeberg
3.2.2017 Bareuther Christine,
Höflein an der Hohen Wand
8.2.2017 Tisch Aloisia, Willendorf

GEBURTEN

- 07.12.2016 Schapfl Leon
29.12.2016 Balošák Loreen
21.01.2017 Altbart Olivia
23.01.2017 Druček Edin

JUBILARE

80. GEBURTSTAG

- 07.12.2016 Ing. Gerhard Schroll
31.03.2017 Ganauser Richard
07.04.2017 Gronemann Aloisia

90. GEBURTSTAG

- 26.12.2016 Dr.phil. Ingeborg Grabowski
04.01.2017 Slepicka Katharina
26.01.2017 Toman Rudolfine
22.04.2017 Franziska Zwinz
27.04.2017 Rudolf Hornung

102. GEBURTSTAG

- 16.01.2017 Mertl Lujza

DIAMANT-HOCHZEIT (60.)

- 02.02.2017 Apfler Rudolfine & Franz
27.04.2017 Bugnits Sophie & Franz

TERMINE

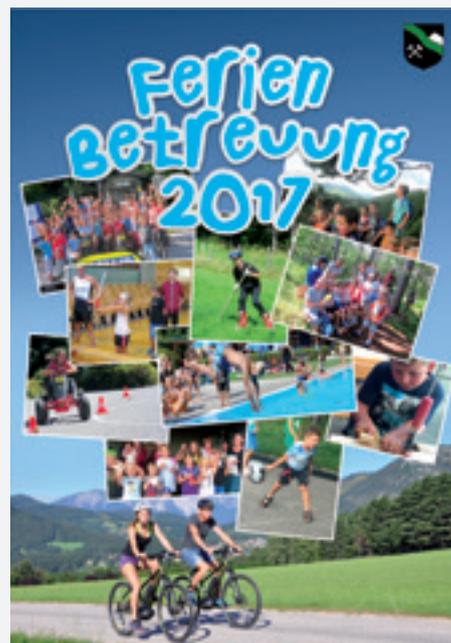
7. Mai Floriani Frühschoppen der FF Grünbach/Schrattenbach
12.-13. Mai Süsse Tage im G'schäftl
20. Mai Chorkonzert MGV „Glück Auf“
20. -21. Mai Haus und Sanierungsmesse in Puchberg
25. Mai Erstkommunion in Grünbach
28. Mai „Grünbacher Wadl“
1. Juni „Grünbach Stammtisch“
10. Juni Dorfmeisterschaften des BEV Grünbach
17. Juni Beachvolleyballturnier
23. Juni Schulfest EMS Grünbach
24. Juni Beach-Soccer-Turnier
26. Juni Schulgarteneröffnung
1. Juli 3. Bubble-Soccer-Turnier
3.-14. Juli Kinder-Schwimmkurs
22. Juli Hendl Heuriger der FF Grünbach/Schrattenbach
29. Juli Klavierkonzert Albert Mühlböck
4. August „Natur im Garten“ Gartenplakettag
15. August Feldmesse Lärbaumkreuz
19. August Bergfest der Bergrettung Grünbach
23. – 27. August Mostheuriger Fam. Jäger
27. August Grünbach-Tri und Schwimmfest

FERIENSPIEL UND FERIENBETREUUNG 2017

Nach dem großen Erfolg vom Vorjahr, dürfen wir auch diesen Sommer gemeinsam mit der Gemeinde Höflein eine Ferienbetreuung für 6 Woche anbieten. Neben der Betreuung sorgt das Ferienspiel für viel Action. Unsere Vereine bieten ein sehr abwechslungsreiches Programm. Die ersten drei Ferienwochen werden in Höflein durchgeführt und die letzten drei Ferienwochen finden in Grünbach statt.

Wenn auch Sie Interesse haben für unsere Kinder einen Programmpunkt anzubieten, dann nehmen Sie bitte mit Frau Edith Stückler unter edith.stueckler@gruenbach-schneeberg.gv.at Kontakt auf.

Das detaillierte Programm können Sie ab Juni dem Folder entnehmen bzw. auf der Gemeinde-Homepage nachlesen.



NEUE WEBCAM

Seit Anfang April hat jetzt auch Grünbach eine eigene Wetter-Webcam die unter www.gruenbach-schneeberg.gv.at/webcam zu erreichen ist. Sie zeigt ein wunderschönes Panorama von Gelände und Schneeberg. Durch Initiative von GR Manfred Pilhar wurde die Kamera am Bauhof montiert und eingerichtet. Vielen Dank auch an die professionelle Unterstützung der Gemeindemitarbeiter Benjamin Wrana und Karl Rosenbichler bei diesem Projekt.



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Grünbach am Schneeberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. Peter Steinwender

Fotocredit: Gemeinde Grünbach, Peter Steinwender, Ilse Teix, Ernst Orhan, Manfred Pilhar, FF Grünbach/Schrattenbach, BEV, Imker, eNu, EMS/VS/Kindergarten Grünbach, Pensionisten, Kinderfreunde, Kammermusikverein NÖ

Grafische Gestaltung: Grafikdesign am Jungberg, www.amjungberg.at
Druck: PRINTSPORT Satz-/Druckfehler, Änderungen sowie Irrtümer vorbehalten!